

aus demselben war sämmtliches Glas so ausge-  
sprengt, daß es in lauter ganz kleinen Stücken den  
Boden des mäßigen Hofraumes, wie hingeregnet,  
bedeckte; auch waren einzelne Stücke der Granate  
in denselben geflogen. Sprangen die Fenster der  
Werkstatt nicht, so wäre unfehlbar das ganze Hin-  
terhaus zusammengestürzt. Ein trauriges Opfer  
seiner Unvorsichtigkeit wurde der Meister, welchem  
durch anprallende Eisenstücke der gesprungenen Gra-  
nate ein Stück Fleisch aus der Brust gerissen, auch  
eines Auges beraubt wurde, sowie er außerdem  
noch mehrere schwere Contusionen erlitten hat. Der  
neben ihm stehende Geselle ist merkwürdigerweise  
unverletzt geblieben, aber ganz betäubt und des  
Gehörs beraubt. — Wiederum eine traurige War-  
nung zu der so oft vernachlässigten Vorsicht, na-  
mentlich bei alten Schießwaffen.

### Einheimisches.

Das neueste Kreisblatt des hiesigen Königl.  
Landrathl. Amtes vom 27. April, Stück 17 ent-  
hält eine Verfügung der Königlichen Regierung zu  
Liegnitz vom 13. d. Mts., betreffend die Aufstellung  
gesetzlicher Innungs-Statuten, mit dem Bemerkten,  
daß diejenigen Gewerke, welche damit beschäftigt  
sind, Statuten zu entwerfen, sich nach dieser Ver-  
fügung zu richten haben.

Dasselbe Kreisblatt-Stück bringt auch einen  
Erlaß des hiesigen Königl. Landrath-Amtes zur  
Kenntniß sämmtlicher resp. Pferdebesitzer in Betreff  
des festgesetzten Termins auf den 15. May c.  
früh um 8 Uhr wegen Bestellung und Auswahl  
der diesjährigen benötigten Landwehr-Uebungs-  
Pferde auf hiesigem Viehmarkte. Der tägliche  
Bergütigungs-Satz ist event. per 1 Thlr. 10 Sgr.  
angesezt.

### Miscellen.

Ein gräßliches Verbrechen ist in München am  
19. April, Mittags zwischen 12 und 1 Uhr, in  
einer der belebtesten Straßen der Stadt, der Send-  
linger Gasse, verübt worden. Die 70jährige Wittwe  
eines Zeugwarteidieners wurde in ihrem Zimmer  
erdrosselt gefunden; da sie noch ganz warm war,  
so mußte die That kurz vorher stattgefunden haben.

Wiederbelebungsversuche waren vergebens. Die  
offenstehenden Schubladen und Kästen ließen auf  
einen Raub schließen; doch war die geringe Baar-  
schaft derselben, in dem vierteljährlichen Hauszinse  
von wenigen Gulden bestehend, noch vorhanden.  
In der „Neuen Münchener Zeitung“ werden als  
Thäter ihre einzige Tochter und deren Geliebter  
bezeichnet. Beide sind bereits verhaftet.

Nach einem englischen Provinzialblatte soll ein  
Weber in Manchester eine Maschine erfunden  
haben, durch welche Beinkleider und sogar  
Röcke vollständig in einem Stücke gewebt werden  
können, ohne einen einzigen Nadelstich zu erfordern.

### Kirchen-Nachrichten.

A. In der Kreuzkirche:

Sonntag, den 5. Mai 1850.

Amts-Predigt: Herr Katechet Schmidt.

Nachmittags-Predigt: Herr Diacon. Bornmann.

Amts-Woche: Herr Archidiacon. Jüngling.

B. In der Frauenkirche:

Amts-Predigt: Herr Archidiacon. Jüngling.

Für die Bertelsdorfer Kirchgemeinde predigt Herr Katechet  
Schmidt.

Auch wird Sonntag, den 5. Mai, die Collecte zum Besten  
armer Studirender auf der Universität zu Breslau erhoben.  
Zur Einsammlung derselben sind deshalb bei dem Vor- und  
Nachmittags-Gottesdienste in der Kreuzkirche und in der  
Frauenkirche die Becken an den Kirchthüren aufgesetzt.

C. In der Waisenhauskirche:

Dienstag, den 7. Mai, Nachmittags um 6 Uhr,  
Andachtsstunde: Herr Diacon. Bornmann.

### Geboren.

Den 8. April dem Major a. D. Herrn Ernst Gottfried  
Hoffmann, eine Tochter, Nina Auguste Johanne. — Den  
15. dem B. u. Niemerstr. Karl Gustav Dehmel, eine  
Tochter, Anna Pauline. — Den 16. dem B. u. Röhrstr.  
Karl Reiche, ein Sohn, Karl Julius. — Den 20. dem  
Bürg. u. Gartenbesitzer Karl Gottlob Lange, eine Tochter,  
Auguste Marie Bertha. — Den 24. dem Schutzverwandten  
Heinrich August Richter, eine Tochter, Joh. Rosine Eva.

### Gestorben.

Den 25. April der Brg. u. Tagarb. Joh. Gottlieb Sper-  
lich, alt 83 J. 11 Mon. — Den 27. April Herr Conrad  
Wilhelm Leonhard, Pastor Primar. an der Haupt- und  
Pfarr-Kirche u. Ritter des rothen Adler-Ordens 4. Klasse,  
alt 87 J. 5 M. 5 T.